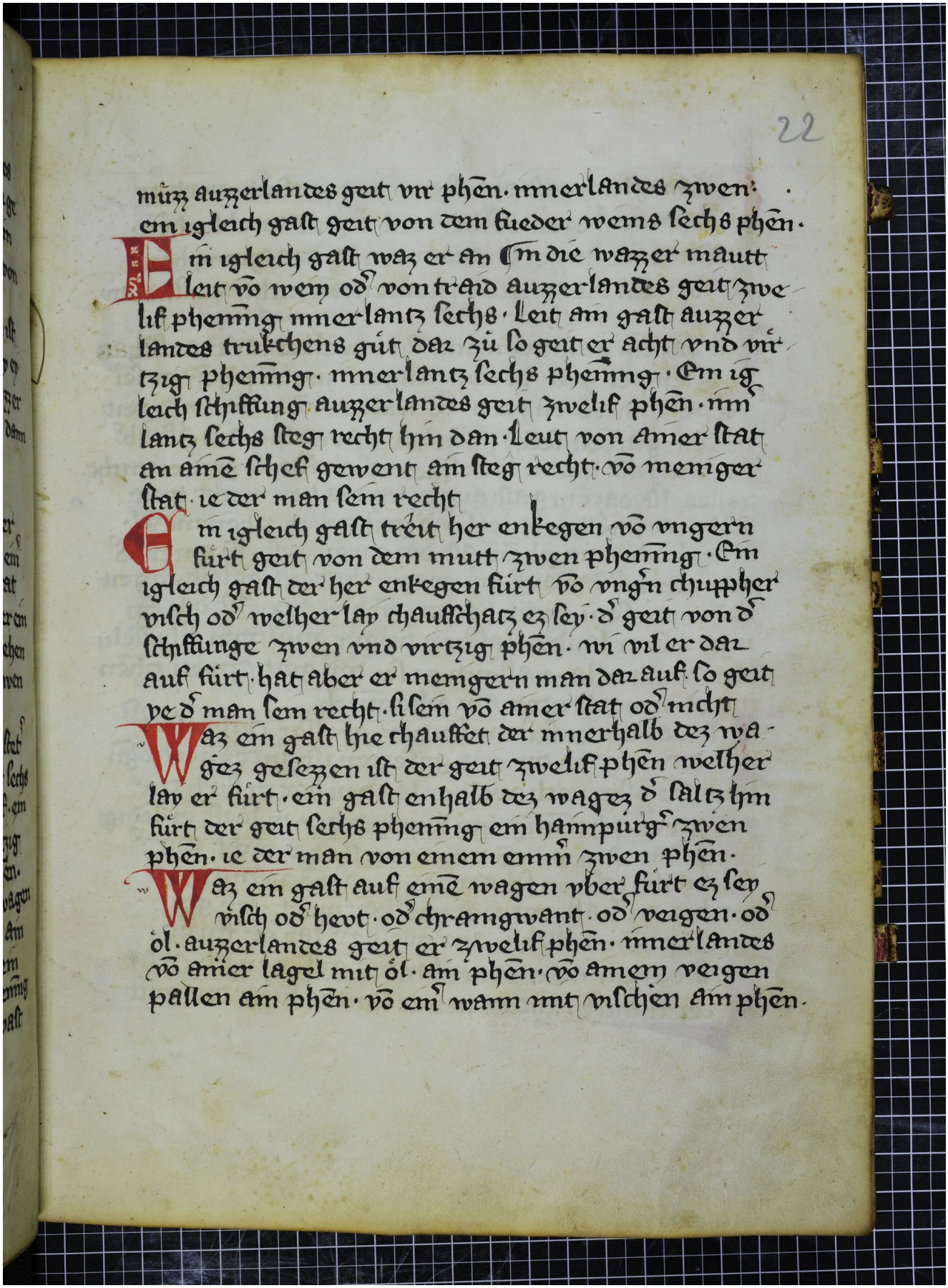
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



22

mürz auzzerlandes geit vir phen. innerlandes zwen:
em igleich gast geit von dem fueder wems sechs phen.
Em igleich gast waz er am ſm die wazzer mautt
leit vo wein od von treid auzzerlandes geit zwe
lif phenning innerlantz sechs. Leit am gast auzzer
landes trukchens gut daz zu so geit er acht vnd vir
tzig phenning. innerlantz sechs phenning. Em ig
leich schiffung auzzerlandes geit zwelif phen. in
lantz sechs steg recht hym dan. Leut von amer stat
am amē scheff gewent am steg recht. vo menger
stat. ie der man sein recht
Em igleich gast treit her enkegen vo vngern
fürt geit von dem mutt zwen phenning. Em
igleich gast der her enkegen fürt vo vngn chuppher
visch od welher lay chaufschatz er sey. d geit von d
schiffunge zwen vnd virtzig phen. wi vil er daz
auf fürt. hat aber er mengern man daz auf so geit
ye d man sein recht. si sein vo amer stat od icht
Waz ein gast hie chaufet der innerhalb dez wa
gez gesezzen ist der geit zwelif phen welher
lay er fürt. ein gast enhalb dez wagez d saltz hym
fürt der geit sechs phenning ein hampurg zwen
phen. ie der man von einem einn zwen phen.
Waz ein gast auf einē wagen vber fürt er sey
visch od heut. od chramgwant. od veigen. od
öl. auzzerlandes geit er zwelif phen. innerlandes
vo amer lagel mit öl. am phen. vo amem veigen
pallen am phen. vo ein wann mit vischen am phen.